

13.02.2018

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 701 vom 10. Januar 2018
des Abgeordneten Herbert Strotebeck AfD
Drucksache 17/1703

Entwicklung der Anzahl der Hartz-IV-Empfänger in NRW

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Prolog: Die Bild-Zeitung berichtete am 5. Januar 2018, die Zahl der ausländischen Hartz-IV-Bezieher (umgangssprachlich für Empfänger von Arbeitslosengeld II) in der Bundesrepublik Deutschland sei Ende September 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 20,9 Prozent auf über 2 Millionen Ausländer gestiegen.¹ Die Anzahl deutscher Hartz-IV-Empfänger sei hingegen im gleichen Zeitraum um 6 Prozent auf 3,9 Millionen Deutsche gesunken.

Damit habe laut Bericht jeder dritte Hartz-IV-Bezieher (33,5 Prozent) in der BRD keinen deutschen Pass. 15,5 Prozent der Empfänger der deutschen Sozialleistung stammen aus nicht-europäischen Ländern (ein Jahr zuvor waren es „nur“ 9,5 Prozent). Über eine halbe Million Syrer bekommt Arbeitslosengeld II in Deutschland, bei den irakischen Staatsangehörigen sind es über 136.000 Personen. Des Weiteren bekommen unter anderem über 260.000 Türken, über 96.000 Afghanen und über 15.000 Somalier Arbeitslosengeld II.

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales hat die Kleine Anfrage 701 mit Schreiben vom 9. Februar 2018 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

In der Grundsicherungsstatistik SGB II berichtet die Bundesagentur für Arbeit über die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und deren Mitglieder sowie über deren Leistungen nach dem SGB II.

¹ <http://www.bild.de/bild-plus/politik/inland/politik-inland/immer-mehr-auslaender-kriegen-hartz-iv-54392164,la=de.bild.html>

Datum des Originals: 09.02.2018/Ausgegeben: 16.02.2018

Auf dieser Datengrundlage beziehen sich die nachfolgenden Angaben zu den Fragen 1, 2 und 3 auf die Personengruppe der Empfänger von Regelleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), sog. Regelleistungsberechtigte (RLB).

1. *Liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, wie sich der Anteil an Hartz-IV-Beziehern seit 2014 in NRW entwickelt hat (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Anzahl und Anteil an der Gesamtbevölkerung in NRW)?*

Zeitreihen - Bevölkerung NRW und Regelleistungsberechtigte			
Berichtsmonat	Bevölkerung NRW insgesamt ²	Regelleistungsberechtigte insgesamt ³	Anteil der Regelleistungsberechtigten an der NRW-Bevölkerung
Dezember 2014	17.638.098	1.575.435	8,9 %
Dezember 2015	17.865.516	1.604.989	9,0 %
Dezember 2016	17 890 100	1.653.432	9,2 %
Dezember 2017	./.	1.681.439 (vorläufige Daten)	./.

Für das Jahr 2017 kann aufgrund der noch nicht zur Verfügung stehenden Bevölkerungszahlen des Statistischen Bundesamts (Destatis) noch keine Berechnung erfolgen.

2. *Wie hat sich der Anteil an ausländischen Staatsangehörigen unter den Hartz-IV-Beziehern seit 2014 in NRW entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Anzahl und Anteil an der Gesamtzahl der Hartz-IV-Bezieher in NRW)?*

Zeitreihen – Regelleistungsberechtigte Ausländer ⁴			
Berichtsmonat	Regelleistungsberechtigte insgesamt	darunter Ausländer	
		absolut	%
Dezember 2014	1.575.435	412.244	26,2 %
Dezember 2015	1.604.989	459.006	28,6 %
Dezember 2016	1.653.432	549.775	33,3 %
September 2017 (letzte vorliegende Daten)	1.689.942	614.612	36,4 %

² Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)

³ Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Eckwerte der Grundsicherung SGB II (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007); Berichtsmonat Dezember 2017

⁴ Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Monatszahlen); Daten- und Gebietsstand Dezember 2017

3. Welche fünf ausländischen Nationalitäten stellen derzeit die meisten Personen an Hartz-IV-Beziehern in NRW (bitte auf-schlüsseln nach Nationalität, Anzahl und Anteil an den Gesamt-beziehern von Hartz-IV in NRW)?

Regelleistungsberechtigte nach Staatsangehörigkeiten ⁵		
Staatsangehörigkeit	Berichtsmonat September 2017	
	absolut	%
Regelleistungsberechtigte insgesamt	1.689.942	100 %
darunter Ausländer	614.612	36,4 %
darunter die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten		
Syrien, Arab. Republik	160.794	9,5 %
Türkei	101.308	6,0 %
Irak	48.002	2,8 %
Polen	26.214	1,6 %
Bulgarien	25.013	1,5 %
Summe der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten	361.331	21,4 %

4. Welche fünf Städte in NRW haben prozentual die meisten Hartz-IV-Bezieher (bitte aufschlüsseln nach Stadt und Anteil an der jeweiligen Gesamteinwohnerzahl)?

Die amtliche Statistik der Bundesagentur für Arbeit weist die SGB II-Quote aus. Diese ist Ausgangspunkt einer Analyse der räumlichen und soziodemographischen Verteilung von Hilfebedürftigkeit und gibt an, wie groß der Anteil an Leistungsberechtigten (LB) nach dem SGB II an der Bevölkerung von 0 Jahren bis zur Regelaltersgrenze ist.

⁵ Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Monatszahlen); Daten- und Gebietsstand Dezember 2017

Die aktuell vorliegenden Daten zur SGB II-Quote für Nordrhein-Westfalen beziehen sich auf den Berichtsmonat September 2017.

Insgesamt verzeichnet Nordrhein-Westfalen eine Quote von 11,9 %⁶. Unter den Kreisen und kreisfreien Städten weisen die folgenden fünf gegenwärtig die höchste SGB II-Quote in Nordrhein-Westfalen aus:

Stadt	SGB II-Quote
Gelsenkirchen	24,9 %
Essen	20,3 %
Duisburg	19,6 %
Herne	19,4 %
Mönchengladbach	18,7 %

⁶ Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Tabellen; Leistungsberechtigte (LB) und SGB II-Quote; Berichtsmonat Sep 2017; Datenstand Dezember 2017